



Protokoll der öffentlichen GEMEINDERATSSITZUNG

Nr.: 08/2017

Aufgenommen am **Donnerstag, den 14. September 2017** im
Sitzungssaal der Gemeinde Scharnitz.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Vorsitz:

Bürgermeisterin Isabella Blaha ✓

Mitglieder des Gemeinderates:

Dipl.-Ing. Alexander Gaugg ✓

Stefan Draxl ✓

Kathrin Walch ✓

Gregor Glas ✓

Michael Ecker ✓

Doris Rijavec ✓

Walter Lechthaler entschuldigt

Ing. Peter Reinpold ✓

Alexander Michaeler ✓

Artur Pfeifer ✓

Ing. Markus Draxl ✓

Thomas Lehner ✓

Nicht anwesend / entschuldigt waren:

Walter Lechthaler - Ersatz: Magdalena Scharmer

Anwesende

Gemeindebürger: 13

Protokollführerin: Christine Denifle

Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

- 1) Bericht der Bürgermeisterin.
- 2) Bericht der Ausschüsse.
- 3) Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 03.08.2017.
- 4) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planung des Tourenskigebietes - Teil 1 gemäß vorliegendem Angebot.
- 5) Behandlung des Antrages von Familien aus dem Ortsteil Gießenbach auf Schülerbeförderung zur Volksschule Scharnitz durch die Gemeinde.
- 6) Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise das Gewerbegebiet Scharnitz betreffend.
- 7) Behandlung des Antrages von Gerhard Manzl auf Zusammenschluss der Straßenbeleuchtung Karwendelweg mit der Straßenbeleuchtung der Gemeinde Scharnitz.
- 8) Neuerliche Vergabe der kleinen Gemeindewohnung im Gemeindehaus.
- 9) Anträge, Anfragen und Allfälliges.

Niederschrift

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ad 1) Bericht der Bürgermeisterin.

Die Bürgermeisterin berichtet:

- Die Widmung in Gießenbach (Wohngebiet) wird nun endlich möglich werden - laut Termin beim Land/ Abt. Raumordnung am 13.09.2017
- Der Baubeginn des „Holzermuseums“ ist erfolgt. Am 3. Oktober 2017 findet der offizielle Spatenstich mit LR Tratter statt. Einladung an alle Interessierten daran teilzunehmen. Für eine Zeitrafferdokumentation der Bauarbeiten wurde eine Kamera aufgestellt (Film für Archiv und Museum).
- In einer Broschüre, die sich österreichweit mit dem Engagement von Freiwilligen beschäftigt, ist Scharnitz im Zusammenhang mit dem tollen Engagement der Schülerlotsen erwähnt. Danke an alle Schülerlotsen für den Einsatz.
- Die Sanierungsoffensive des Landes Tirol wurde bis 31. Dezember 2018 verlängert - laut Information vom Büro LR Tratter.

- Die Verordnungsprüfung betreffend Erschließungskosten ist erfolgt – heute das OK erhalten.
- Hinweis auf Selbstverteidigungskurs organisiert vom Sozialausschuss. Findet in 2 Teilen statt, 1. Teil am 06.10. und 2. Teil am 13.10. 2017
- Verlängerung für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Scharnitz ist erfolgt und seit 12.09.2017 in Kraft (Landesgesetzblatt Nr. 91/2017).
- Bei der Wasserprozession in Plattling war Scharnitz sehr gut vertreten. Am Sonntag, den 10.09. ist eine Kutsche von Plattling, mit Bgm. Schmid und Gattin sowie Vertretern des Nibelungenvereins, in Scharnitz empfangen worden. Das sind 2 Beispiele für „gelebte Partnerschaft“, die beiden Partnern sehr wichtig ist. Dazu gibt es noch Presseberichte und einen Beitrag in Seefeld-TV.
- Die Bauverhandlung Sportplatz-Gebäude“ hat stattgefunden. Nun können die Angebote eingeholt werden. Betreffend „Zaun“ ist eine Bepflanzung vom Wall vorgesehen. Die TIWAG macht schnellstens den Anschluss.
- Lob an alle Mitglieder der Musikkapelle Scharnitz, die im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Reith, geehrt wurden. Besonders an Knapp Thomas – hervorragendes Nachwuchstalant.
- Danke an alle Helfer beim diesjährigen Karwendelmarsch. Scharnitz hat hier eine gute Werbung erfahren – Danke an Stefan Draxl für seinen Einsatz beim TVB für die „Scharnitz“-Auslobung.
- Beim Kindergarten sind die Arbeiten – Fenstertausch und Strahlarbeiten abgeschlossen. Ist sehr schön geworden.
- Der Hort wird in ca. einer Woche fertig. Nachfrage für Hort ist sehr groß, der Bedarf für die erfolgte Erweiterung hat sich bestätigt.
- Eine Abordnung des Österreichischen Kneipp-Verbandes war in unserer Kneipp-Anlage. Die Kneipp-Anlage Scharnitz wird in der Kneipp-Zeitung als sehr schöne Anlage erwähnt.

Ad 2) Bericht der Ausschüsse.

Bau- und Raumordnungsausschuss / DI Alexander Gaugg berichtet:

Es hat keine eigene Ausschusssitzung stattgefunden. Der Ausschuss, vor allem Obmann DI Gaugg, ist aber laufend mit dem Projekt Fußballplatz beschäftigt. Die Gespräche mit den Baufirmen laufen. Arch. DI Ernst Ragg arbeitet die Polierpläne für das Sportplatzgebäude aus. Thema „Zaun“: Bis die Bäume, die am Wall gepflanzt werden, hoch genug sind, wird entweder der bestehende Zaun erhöht, oder ein zweiter Zaun errichtet werden. Im Bescheid ist genau vorgeschrieben, welche Bepflanzung gemacht werden darf bzw. muss.

Sozialausschuss / Kathrin Walch berichtet:

Es hat keine eigene Ausschusssitzung stattgefunden. Das Ansuchen von Familien aus Gießenbach auf Schülerbeförderung zur Volksschule wurde besprochen und nach Lösungsmöglichkeiten dafür gesucht. Mehr dazu bei TO-Punkt 5) der heutigen Sitzung.

Infrastrukturausschuss / Michael Ecker berichtet:

Bei der Ausschusssitzung am 04.09.2017 wurden folgende Themen behandelt:

- Parkplätze und Gebühren – die Gebührenpflicht wird auch im Winter beibehalten. Für den TVB soll es eine Gratis-Parkmöglichkeit bei geführten Schneeschuhwanderungen geben – wird noch genauer ausverhandelt.
- Schneeräumung: Fritz Mair ist in Pension, daher ist in einigen Bereichen die Schneeräumung neu zu vergeben. Diese Bereiche wurden auf einem Ortsplan eingezeichnet. Von allen Bauern und Firmen in Scharnitz werden Preisanfragen eingeholt (per Post). Der Ortsplan liegt für Interessierte im Gemeindeamt auf.
- Loipeneinstieg: Der Loipeneinstieg oberhalb der Tankstelle wird bleiben.
- Die Möglichkeit, bei der Ortstafel gleich ein Parkverbotsschild (ausgenommen gekennzeichnete Parkplätze) anzubringen, muss abgeklärt werden.
- Ansuchen von Herrn Gerhard Manzl betreffend Anschluss der Karwendeltalweg-Beleuchtung an die Gemeindebeleuchtung wurde besprochen – siehe dazu TO-Punkt 7) der heutigen Sitzung.

Ausschuss für Dorferneuerung / Gregor Glas berichtet:

Der Ausschuss hat nicht getagt. Für die Vorplatzgestaltung Vereinshaus sollen in der November- Sitzung die Arbeiten vergeben werden, sofern alle Pläne vorliegen.

Tourismus- und Wirtschaftsausschuss / Stefan Draxl berichtet:

- Danke an zwei Mitarbeiter des TVB – Rudi und Melanie (Heiss) – die sich besonders um die „Scharnitz“-Auslobung beim Karwendelmarsch bemüht haben.
- Die Österreich-Werbung hat einen 20-Sekunden Trailer über den Isarursprung und unser Gebiet gemacht = super Werbung für Scharnitz. Danke dafür an Elias Walser /TVB.
- Tourenskigebiet Mühlberg – Teil 1 – wurde besprochen. Siehe dazu TO-Punkt 4) der heutigen Sitzung.
- In Kooperation mit der Firma Cube = Rad-Region-Partner, ist im Frühjahr ein Händlertreffen in Scharnitz geplant.

Überprüfungsausschuss / Die Bürgermeisterin informiert:

Der Ausschuss hat am 11.09. getagt – wird bei der nächsten Sitzung behandelt.

Ad 3) Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 03.08.2017.

Es sind keine schriftlichen und keine mündlichen Einwände eingelangt.

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der GR-Sitzung vom 03.08.2017 mit 12 Fürstimmen und 1 Enthaltung (Alexander Michaeler – war bei Sitzung am 03.08.2017 nicht anwesend).

Ad 4) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planung des Tourenskigebietes - Teil 1 gemäß vorliegendem Angebot.

Stefan Draxl informiert:

Die Rodungsbewilligung läuft heuer ab, daher ist rasches weiter arbeiten wichtig. Es geht darum, die Rodungsbewilligung nicht zu verlieren und ein Tourenskigebiet auszuweisen. Dafür empfiehlt der Ausschuss die Vergabe der Planung an das Ingenieurbüro Daniel Illmer gemäß vorliegendem Angebot – in der heutigen Abstimmung geht es um Teil 1 des Tourenskigebietes = bis zur ehemaligen Bergstation Mühlberg. Teil 2 = weiter bis zum Zäunlkopf, wird extra in einer Sitzung behandelt. Die Kosten werden je zur Hälfte von der Gemeinde und dem TVB getragen. Diese belaufen sich für Teil 1 auf jeweils ca. € 1.000,--. Die Bgm.in dankt Ing. Markus Draxl, der den Kontakt zu DI Daniel Illmer hergestellt hat.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Planung des Tourenskigebietes Mühlberg - Teil 1 an das Ingenieurbüro DI Daniel Illmer gemäß vorliegendem Angebot zu vergeben.

Ad 5) Behandlung des Antrages von Familien aus dem Ortsteil Gießenbach auf Schülerbeförderung zur Volksschule Scharnitz durch die Gemeinde.

Kathrin Walch / Obfrau Sozialausschuss informiert über das Ergebnis der Behandlung des Antrages im Sozialausschuss. Sie gibt das Ansuchen der Gießenbacher Familien an die Gemeinderäte zur Durchsicht. Derzeit besuchen 6 „Gießenbacher“ Kinder die Volksschule Scharnitz (davon 4 x Wohnsitz in Gießenbach, 2 x Wohnsitz in Leutasch, Boden/Niederlög)

In Scharnitz hat nur Taxi Mair die Berechtigung/Prüfung für die Durchführung von Schülertransporten, hat aber keine Kapazitäten dafür frei. Taxi Ramona hat keine Berechtigung für Schülertransportfahrten. Es wurden auch Gespräche mit der Deutschen Bahn und den ÖBB geführt, da laut Gesetz Kinder ab 6 Jahren alleine mit dem Zug fahren dürfen. Eine Bahnfahrt ist für die Schulkinder aber nicht zumutbar bzw. zu gefährlich, zumal es in Gießenbach keinen Fußgängerübergang gibt und auch keine Schülerlotsen. Der Rückruf vom Finanzamt (ist für Schülerfreifahrten zuständig) ob ein Zuschuss möglich ist, steht noch aus. Die Entfernung von Gießenbach zur Volksschule ist eher gering, andererseits ist der Schulweg aber gefährlich. Bemühungen eine Lösung zu finden, die „versicherungstechnisch“ abgedeckt ist, laufen. Falls kein Zuschuss gewährt wird, ist eine andere Finanzierungsmöglichkeit noch zu klären. Die Bürgermeisterin als Obfrau des Planungsverbandes informiert, dass eventuell eine Möglichkeit mit dem VVT (Verkehrsverbund Tirol) gefunden werden kann, da man bestrebt ist, ganzjährige Busverbindungen anzubieten (auch im Hinblick auf die WM 2019).

GR Magdalena Scharmer macht den Vorschlag, dass die Gießenbacher Eltern eine „Fahrgemeinschaft“ bilden, so würde sich die Anzahl der Fahrten für jeden reduzieren.

Es kommt die Idee auf, eventuell nur für die Fahrt in der Früh zur Schule ein „Schul-taxi“ zu organisieren – somit wären dies täglich 2 Fahrten (hin und retour) weniger. Der GR kommt überein, sich weiter um eine Lösungsmöglichkeit zu bemühen.

Der Gemeinderat kommt einstimmig überein an einer Lösungsmöglichkeit weiter zu arbeiten.

Ad 6) Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise das Gewerbegebiet Scharnitz betreffend.

GR DI Alexander Gaugg informiert, über die geplante Vorgangsweise. Als erstes wird die Widmung einer „Sonderfläche – Tankstelle“ angestrebt, für die anschließend Interessenten gesucht werden. Auch allgemein hat es schon einige Anfragen für einen Gewerbegrund gegeben.

GR Michael Ecker macht den Vorschlag, vorübergehend bis sich Firmen ansiedeln, Flächen im neuen Gewerbegebiet nach der Rodung als Parkplatz gegen Entgelt zur Verfügung zu stellen –. Seefeld hat großes Interesse an Parkflächen, die für die Nordische WM 2019 gegen Entgelt genutzt werden können. Gießenbach ist von der Lage her ideal dafür - Anbindung mittels Shuttle-Bus sehr gut möglich.

Hinsichtlich Vergaben im Gewerbegebiet wird es eine eigene Ausschusssitzung geben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig im Bereich Gewerbegebiet die Widmung einer Sonderfläche Tankstelle zu beantragen und dafür Interessenten zu suchen.

Ad 7) Behandlung des Antrages von Gerhard Manzl auf Zusammenschluss der Straßenbeleuchtung Karwendelweg mit der Straßenbeleuchtung der Gemeinde Scharnitz.

Die Bürgermeisterin trägt das Ansuchen von Herrn Gerhard Manzl vor. Es geht um 5 Laternen, die schon stehen und das Kabel für den Anschluss ist vorhanden. Die Kosten für die Anschlussarbeiten sind vom Antragsteller zu übernehmen. Die Abrechnung des Verbrauches zur Weiterverrechnung an den Nutzer erfolgt mittels Subzähler.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Antrag auf Zusammenschluss der Straßenbeleuchtung Karwendeltalweg (5 Laternen) mit der Straßenbeleuchtung der Gemeinde Scharnitz stattzugeben – Abrechnung erfolgt über Subzähler.

Ad 8) Neuerliche Vergabe der kleinen Gemeindewohnung im Gemeindehaus.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag diesen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diesen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die kleine Wohnung im 2. OG des Gemeindehauses an Herrn Michal Maculewicz zu vergeben.

Ad 9) Anträge, Anfragen und Allfälliges.

GR Ing. Peter Reinpold fragt nach, ob der Vertrag mit dem Müllunternehmen Nairz, Leutasch fertig ist. Die Bürgermeisterin informiert, dass der Vertragsentwurf von der Kanzlei Dr. Heiss erstellt wurde und vorliegt. Dieser wird in der nächsten Ausschusssitzung genau behandelt. GR Ing. Peter Reinpold erwähnt mehrfach ein Telefonat mit Leonhard Nairz, in dem Herr Nairz bestätigt hat, dass er immer noch „auf Regie“ fährt. Laut Bürgermeisterin hat die Firma Leonhard Nairz das Angebot „pro Abholung“ gelegt, dies wurde nach der Vergabe in einer Besprechung mit Leonhard Nairz auch so ausgemacht. GR DI Alexander Gaugg eruiert morgen den genauen „Regiestunden-Satz“ und ruft Leonhard Nairz zur Klärung der Sachlage an.

GR Magdalena Scharmer fragt nach, wann die schon länger gesprungene Scheibe in der Volksschule ausgetauscht wird. Die Bürgermeisterin erklärt, dass die Scheibe bisher mit Spanplatten sicher abgedeckt war und nun im Zuge der Fenstertauscharbeiten erneuert wird.

GR Magdalena Scharmer erkundigt sich, ob der Gemeinde etwas bekannt sei, dass auf dem Trainingsplatz neben der „Neuen Heimat“ Bodenproben entnommen wurden. Die Bürgermeisterin erklärt, keine Informationen darüber zu haben.

GR Artur Pfeifer macht aufmerksam, dass die Reinigung der WC-Anlage Grenze dringend vergeben werden müsse. Die Sanierungsarbeiten sind abgeschlossen und die Anlage muss ordentlich betreut werden. Hier ist eine ehestmögliche Lösung anzustreben.

Die Bürgermeisterin bedankt sich beim Gemeinderat und schließt die Sitzung. Weiter im Protokollbuch für Nicht-Öffentliches.